

Stand der Breitbandversorgung im Amtsbezirk Leine-Weser

Vorbereitung auf die Fördermittelbeantragung

Peer Beyersdorff
Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen
27. November 2015

Akteure der Breitbandinitiative Niedersachsen:



Niedersächsisches Ministerium
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr



Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund



Niedersächsischer
Landkreistag



Niedersächsischer
Städtetag



Breitband Kompetenz Zentrum
Niedersachsen



www.landkreis-osterholz.de



Breitband Kompetenz Zentrum
Niedersachsen

© Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Gliederung:

I. Breitbandversorgung 2015

- I.1 Ausgangslage NGA-Versorgung mit 30 Mbit/s
- I.2 Neue Zielsetzung flächendeckend 50 Mbit/s
- I.3 Starke Marktdynamik lt. Vectoringliste seit 7 / 2014

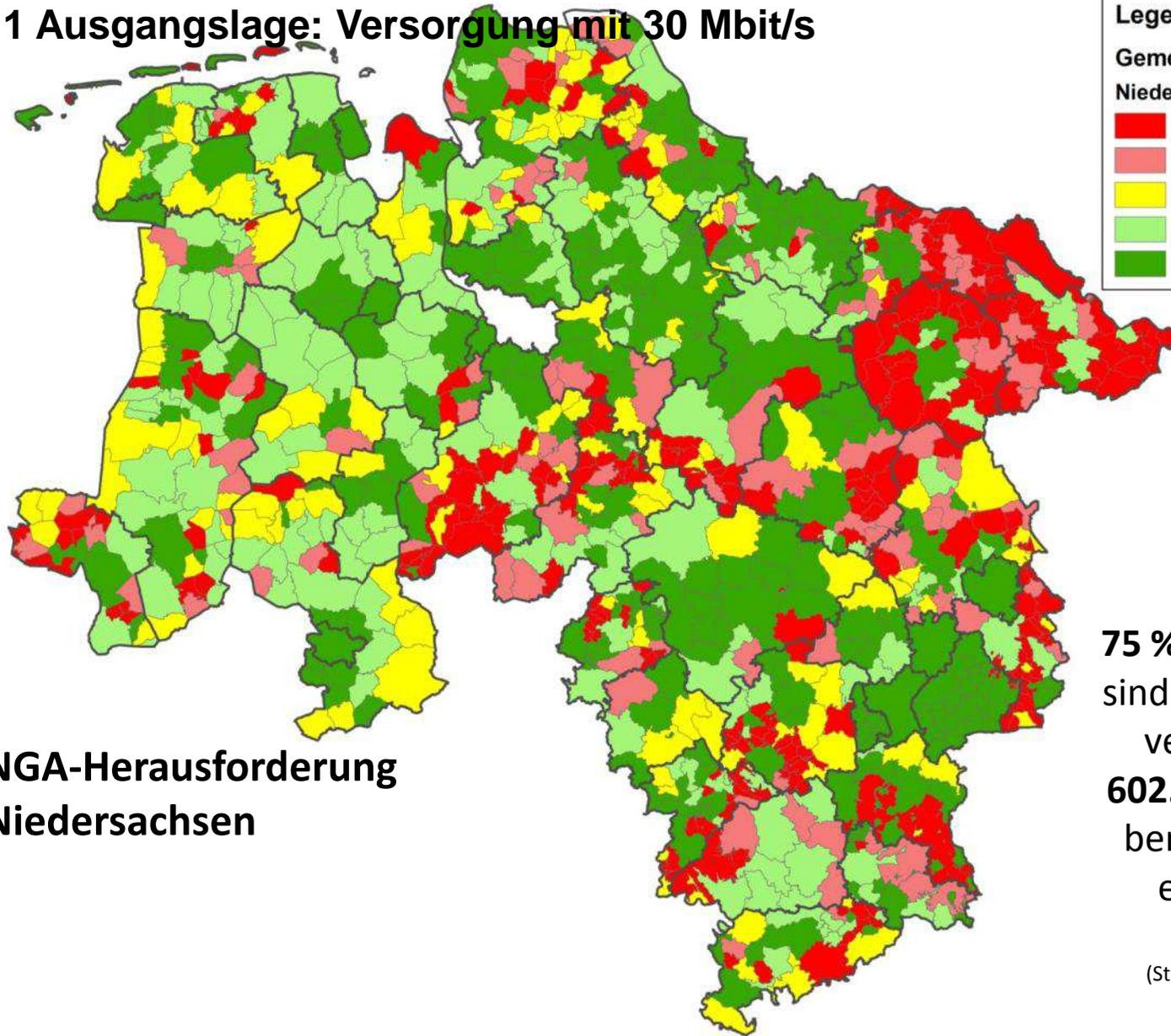
II. Antragsunterstützung

- II.1 Aufgreifschwelle 30 Mbit/s lt. NGA-Rahmenregelung
- II.2 Markterkundungsverfahren erforderlich
- II.3 Weitere Hilfestellungen des b|z|n für die Antragstellung

III. Weitere Schritte zur Umsetzung des Betreiber- und WiLü-Modells

- III.1 Überblick: Landkreise mit Netzstrukturplanung
- III.2 Tendenzen für Betreiber- vs. WiLü-Modell
- III.3 Betreibermodell
- III.4 WiLü-Modell

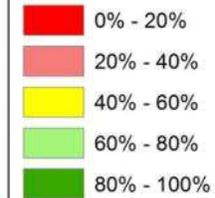
I. 1 Ausgangslage: Versorgung mit 30 Mbit/s



Legende

Gemeindeauswertung 11/2014

Niedersachsen



**NGA-Herausforderung
Niedersachsen**

75 % der Gebäude
sind mit 30 Mbit/s
versorgt, d.h.
602.458 Gebäude
benötigen noch
einen NGA-
Anschluss
(Stand November 2014)

I.2 Neue Zielsetzung flächendeckend 50 Mbit/s

Legende

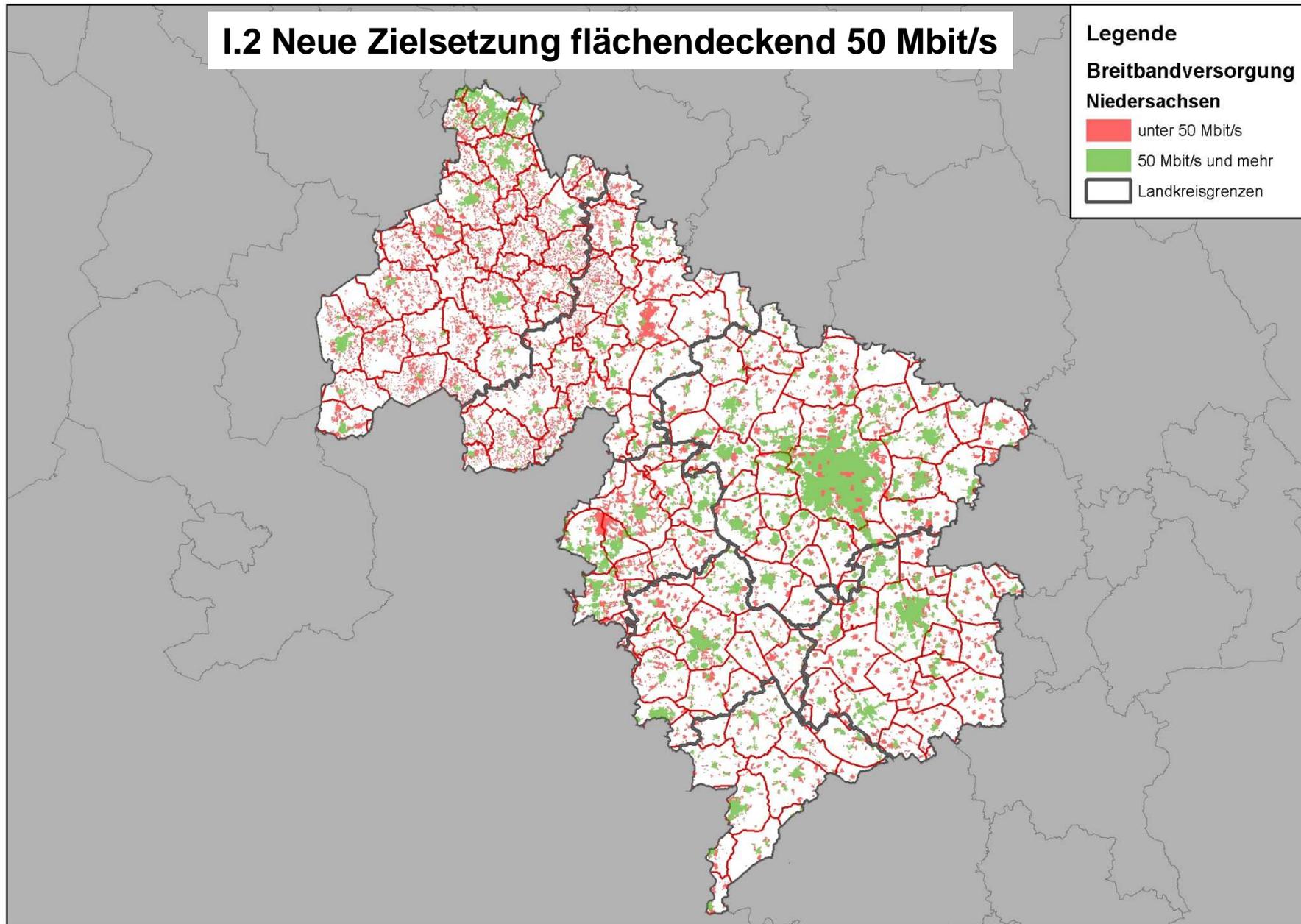
Breitbandversorgung

Niedersachsen

 unter 50 Mbit/s

 50 Mbit/s und mehr

 Landkreisgrenzen



Breitband Kompetenz Zentrum
Niedersachsen

© Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



I.2 Versorgung mit mindestens 50 Mbit/s

Landkreis	Gebäude	≥ 50 Mbit/s	%
Diepholz	75.380	41.590	55,2%
Hamelnd-Pyrmont	45.530	26.133	57,4%
Hannover	248.761	185.577	74,6%
Hildesheim	79.689	46.410	58,2%
Holzminden	24.685	14.228	58,7%
Nienburg (Weser)	40.333	19.340	48,0%
Schaumburg	48.036	25.910	53,9%

Gesamt:	562.414	359.188	63,9%
----------------	----------------	----------------	--------------

I. 3 Starke Marktdynamik: Fertiggestellte KVz mit Vectoring seit 7 / 2014

Landkreis	Stand 05/2015	Stand 09/2015
Diepholz	1	4
Hamelnd-Pyrmont	0	0
Hannover	83	84
Hildesheim	299	299
Holzminden	0	0
Nienburg (Weser)	205	205
Schaumburg	53	53

Gesamt: 641 645

II.1 Aufgreifschwelle lt. NGA-Rahmenregelung 30 Mbit/s !

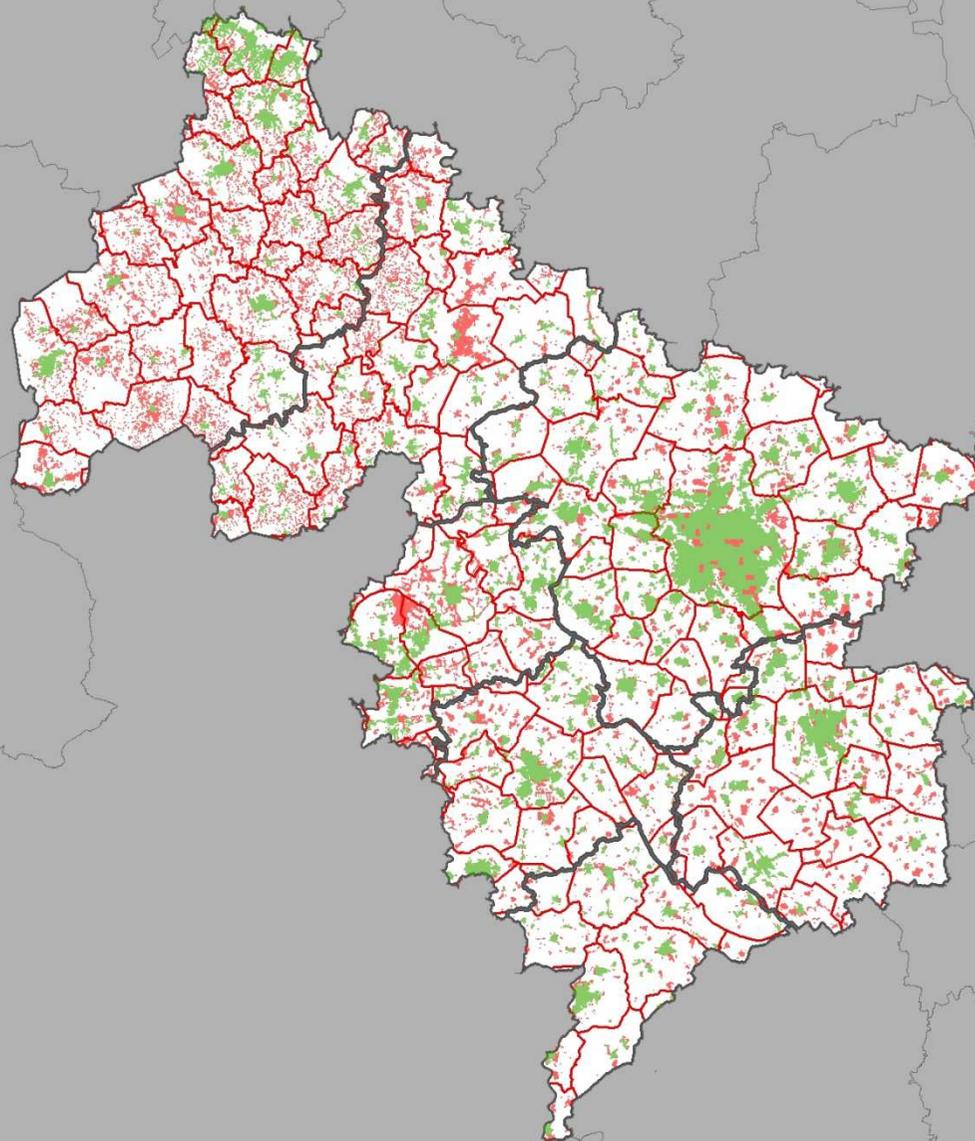
Legende

Breitbandversorgung Niedersachsen

 unter 30 Mbit/s

 30 Mbit/s und mehr

 Landkreisgrenzen



I.2 Versorgung mit weniger als 30Mbit/s

Landkreis	Gebäude	< 30 Mbit/s	%
Diepholz	75.380	30.808	40,9
Hameln-Pyrmont	45.530	17.181	37,7
Hannover	248.761	56.293	22,6
Hildesheim	79.689	31.073	39,0
Holzminden	24.685	8.265	34,1
Nienburg (Weser)	40.333	18.470	45,8
Schaumburg	48.036	19.638	40,9

Gesamt:	562.414	181.728	32,3%
----------------	----------------	----------------	--------------

II.2 Durchgeführte MEV's im Amtsbezirk

Handlungs-
empfehlung b|z|n:

Landkreis	Markterkundung von - bis
Diepholz	06.05. - 30.06.2015
Hamel-Pyrmont	24.04. - 10.06.2014
Hannover	08.04. - 23.05.2014
Hildesheim	-
Holzminden	10.04. - 26.05.2014
Nienburg (Weser)	19.02. - 15.04.2014
Schaumburg	07.07. - 30.05.2015

Für Antragstellung –
Aktualisierung erforderlich!

Für Antragstellung –
Aktualisierung erforderlich!

Für Antragstellung – MEV
erforderlich!

Wichtig: Auf
Bundesportal nachtragen!

Wichtig: Auf
Bundesportal nachtragen!

II. 2 Markterkundungsverfahren (MEV) erforderlich:

1. Voraussetzung für alle Förderprogramme des Bundes und des Landes
2. Aufgreifschwelle 30 Mbit/s für Bund und Land: ELER; EFRE und Digi II
3. Aufgreifschwelle 6 Mbit/s für künftige GAK
4. Unbedingt die durchgeführten MEV`s auf den Seiten des Bundes Breitbandbüros nachtragen
5. Muster für die MEV`s vom b|z|n verwenden
6. Problem: Deutsche Telekom liefert bislang nicht in der Qualität wie gefordert! **Falls dies der Fall ist, bitte dringend Information an b|z|n.**
7. Die richtige Abgrenzung des Fördergebietes ist nur anhand der Antworten der TK-Unternehmen möglich!
8. Dafür können Beratungsmittel des Bundes beantragt werden (als ein Auftragsbestandteil); Ausnahme GAK?

II.3 Aufgreifschwelle 6 Mbit/s für GAK

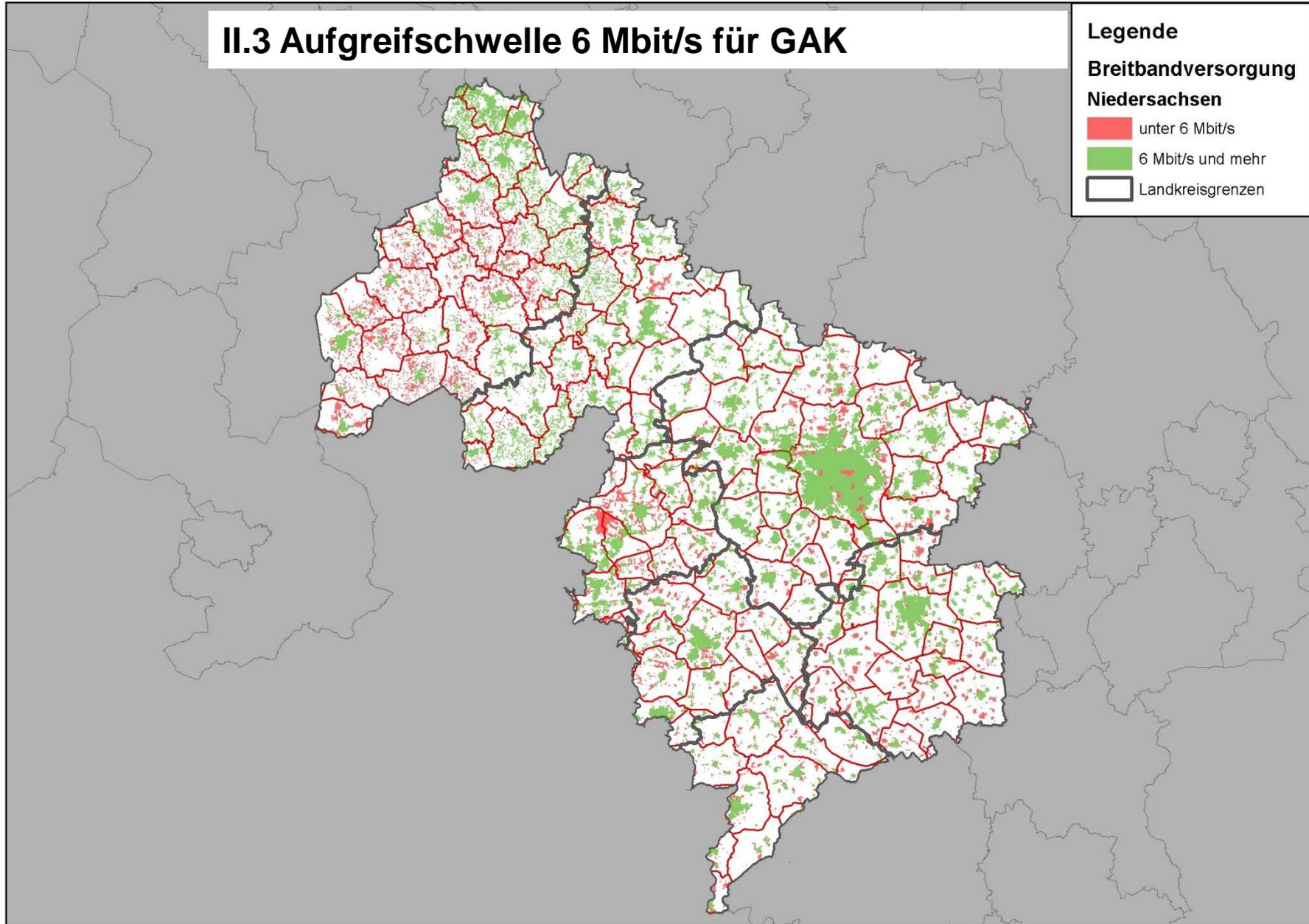
Legende

Breitbandversorgung Niedersachsen

 unter 6 Mbit/s

 6 Mbit/s und mehr

 Landkreisgrenzen



I.2 Versorgung mit kleiner 6 Mbit/s

Landkreis	Gebäude	< 6 Mbit/s	%
Diepholz	75.380	14.885	19,7
Hamelnd-Pyrmont	45.530	12.563	27,6
Hannover	248.761	24.732	9,9
Hildesheim	79.689	18.019	22,6
Holzminden	24.685	4.860	20,0
Nienburg (Weser)	40.333	5.969	14,8
Schaumburg	48.036	14.416	30,0
Gesamt:	562.414	95.444	17,0%

II.3 Weitere Hilfestellungen des b|z|n für die Antragstellung:

1. Information über 16 Mbit/s Versorgung im Projektgebiet erforderlich
Erfordert aber den Austausch über das abzugrenzende Projektgebiet!
Ggfs. Aufnahme ins Muster für das MEV notwendig.
2. Bewerben sich auf die Ausschreibung nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell nur 1 oder 2 Anbieter, ist eine Stellungnahme eines Rechnungs- oder Wirtschaftsprüfers erforderlich

II.3.1 Überblick 16 Mbit/s-Versorgung im Amtsbezirk

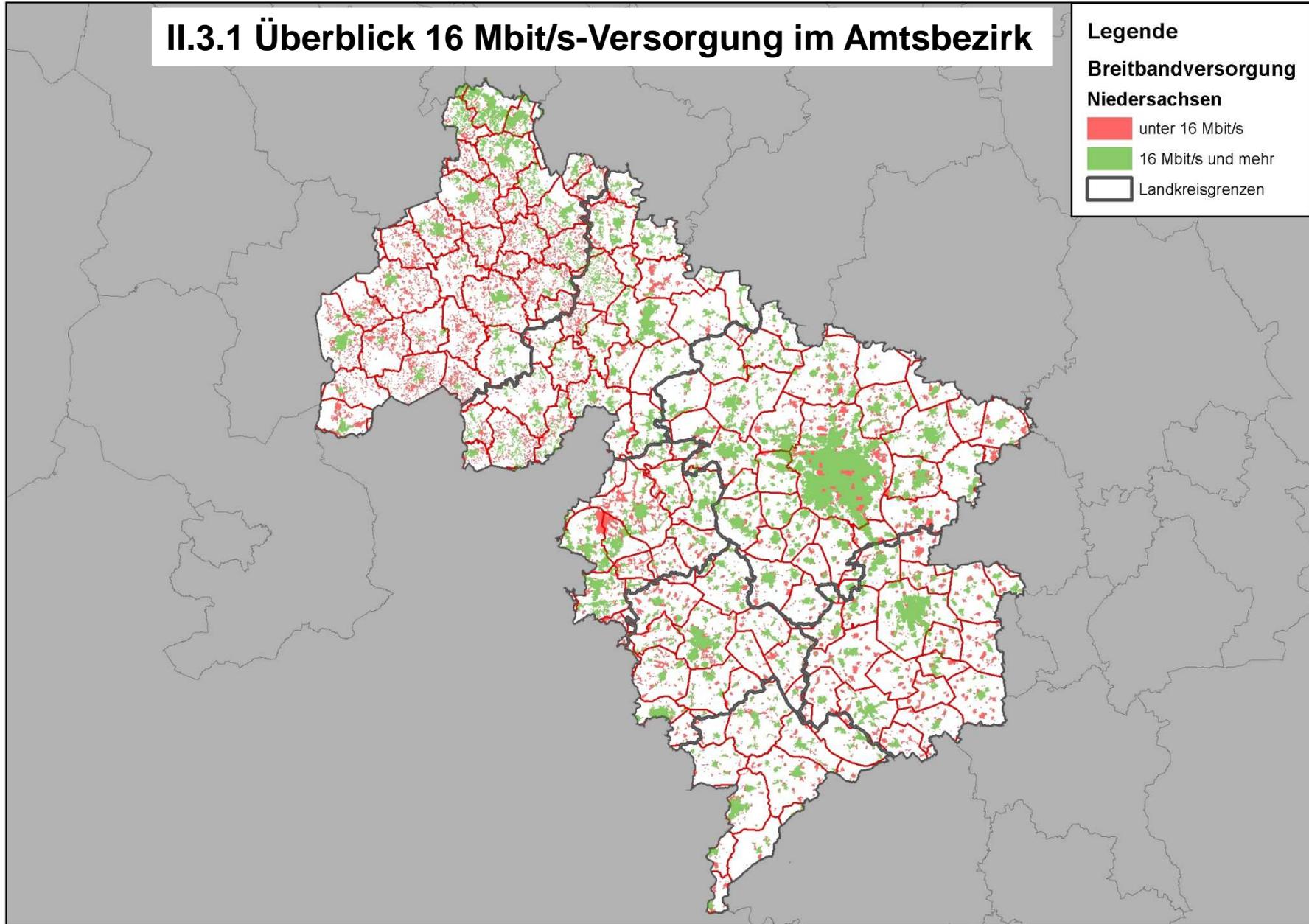
Legende

Breitbandversorgung Niedersachsen

 unter 16 Mbit/s

 16 Mbit/s und mehr

 Landkreisgrenzen



Breitband Kompetenz Zentrum
Niedersachsen

© Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



I.2 Versorgung mit mindestens 16 Mbit/s

Landkreis	Gebäude	≥ 16 Mbit/s	%
Diepholz	75.380	53.338	70,8
Hamelnd-Pyrmont	45.530	32.209	70,7
Hannover	248.761	208.435	83,8
Hildesheim	79.689	53.773	67,5
Holzminden	24.685	18.580	75,3
Nienburg (Weser)	40.333	33.011	81,8
Schaumburg	48.036	25.223	52,5

Gesamt:	562.414	424.569	75,5
----------------	----------------	----------------	-------------

III. Weitere Schritte zur Umsetzung des Betreiber- und WiLü-Modells

1. Überblick: Landkreise mit Netzstrukturplanung
2. Tendenzen für Betreibermodell vs. WiLü-Modell

3. Betreibermodell:

- a) Markterkundung nachtragen bzw. aktualisieren (nicht älter als 1 Jahr)
- b) Beratungsförderung beim Bund beantragen
- c) Europaweite Pächtersuche starten
- d) Finanzierung mit Nbank klären
- e) Förderanträge bei Bund und Land stellen
- f) Zeitplan

4. WiLü-Modell:

- a) Markterkundung nachtragen bzw. aktualisieren (nicht älter als 1 Jahr)
- b) Beratungsförderung beim Bund beantragen
- c) Projektgebiet abgrenzen
- d) IBV starten
- e) Förderanträge beim Bund und Land stellen
- f) Zeitplan

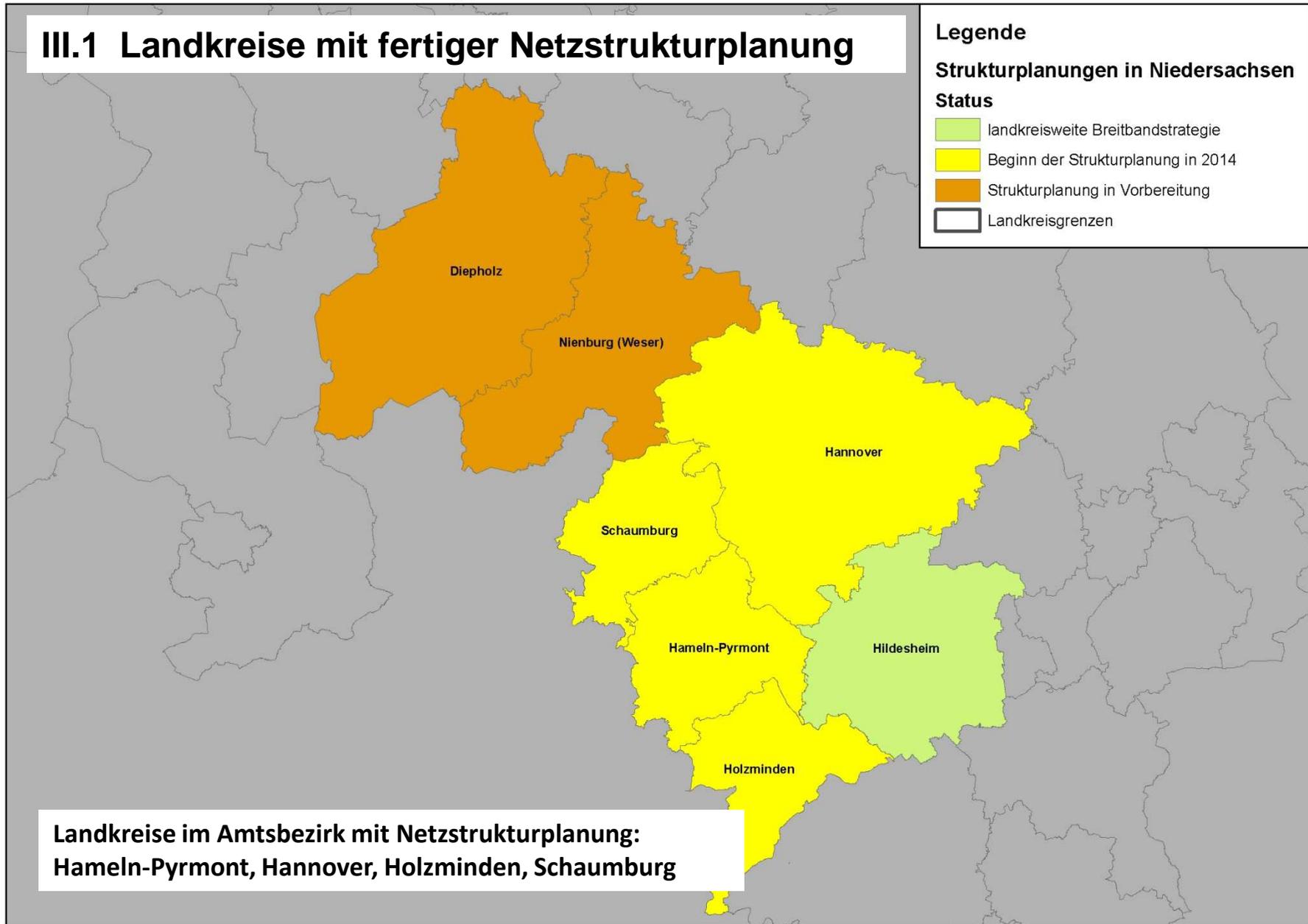
III.1 Landkreise mit fertiger Netzstrukturplanung

Legende

Strukturplanungen in Niedersachsen

Status

- landkreisweite Breitbandstrategie
- Beginn der Strukturplanung in 2014
- Strukturplanung in Vorbereitung
- Landkreisgrenzen

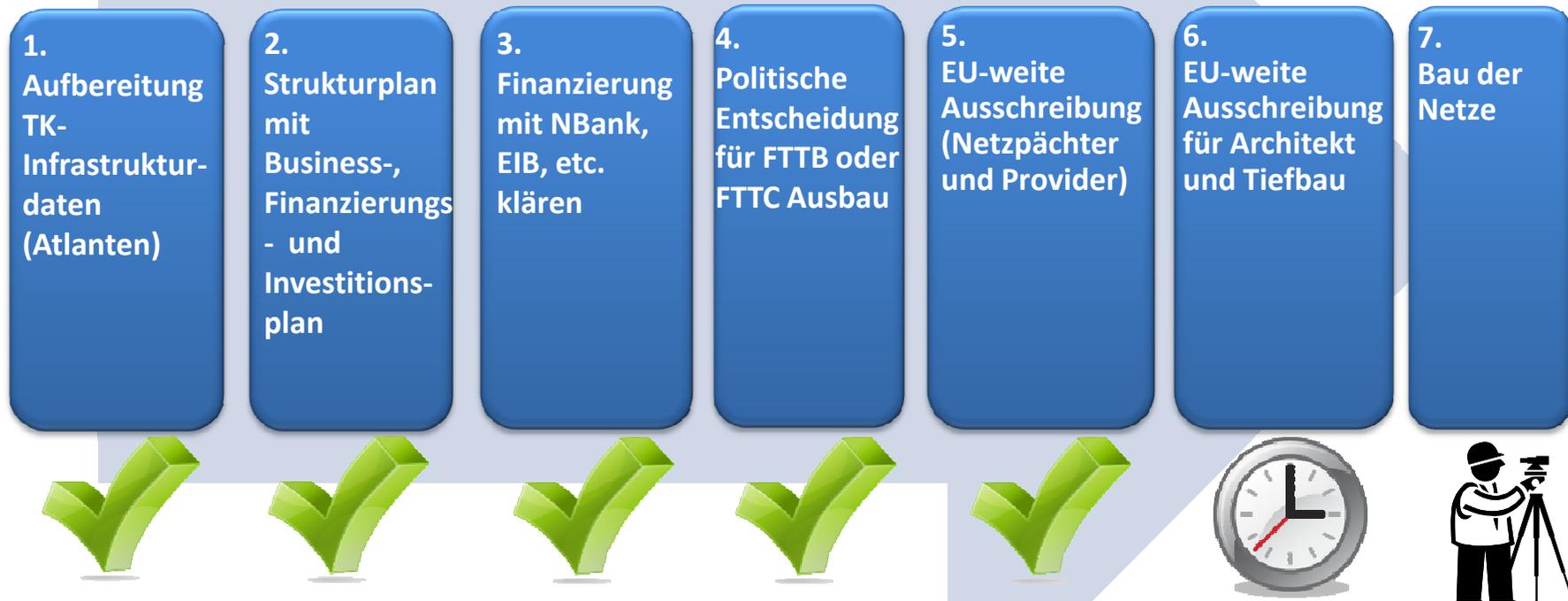


Landkreise im Amtsbezirk mit Netzstrukturplanung:
Hameln-Pyrmont, Hannover, Holzminden, Schaumburg

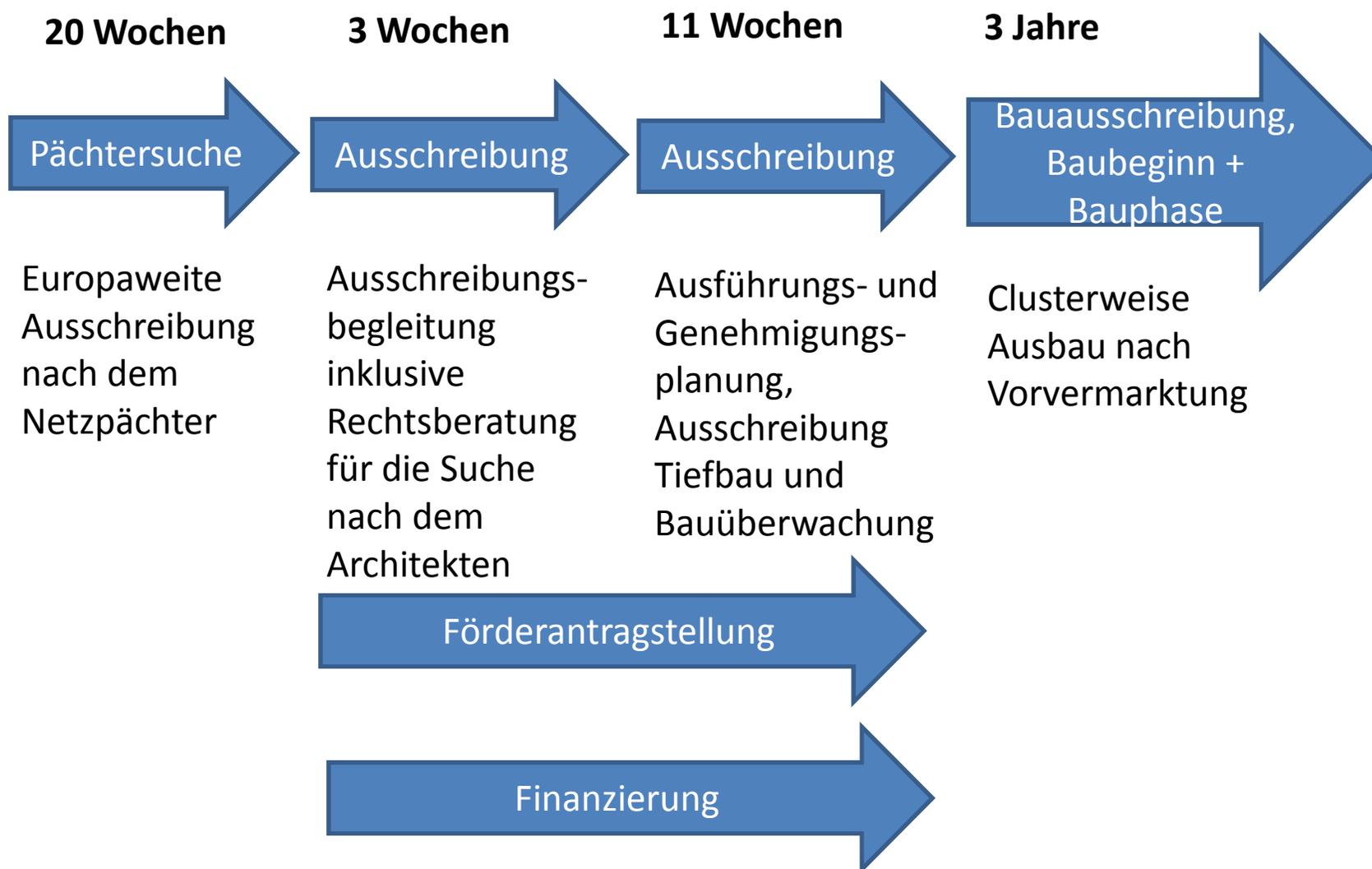
III.2 Tendenzen: Betreibermodell / WiLü-Modell

Landkreis	Modell
Diepholz	-
HamelIn-Pyrmont	Betreibermodell
Hannover	WiLü-Modell
Hildesheim	-
Holzminden	WiLü-Modell
Nienburg (Weser)	-
Schaumburg	WiLü-Modell

III. 3 Betreibermodell



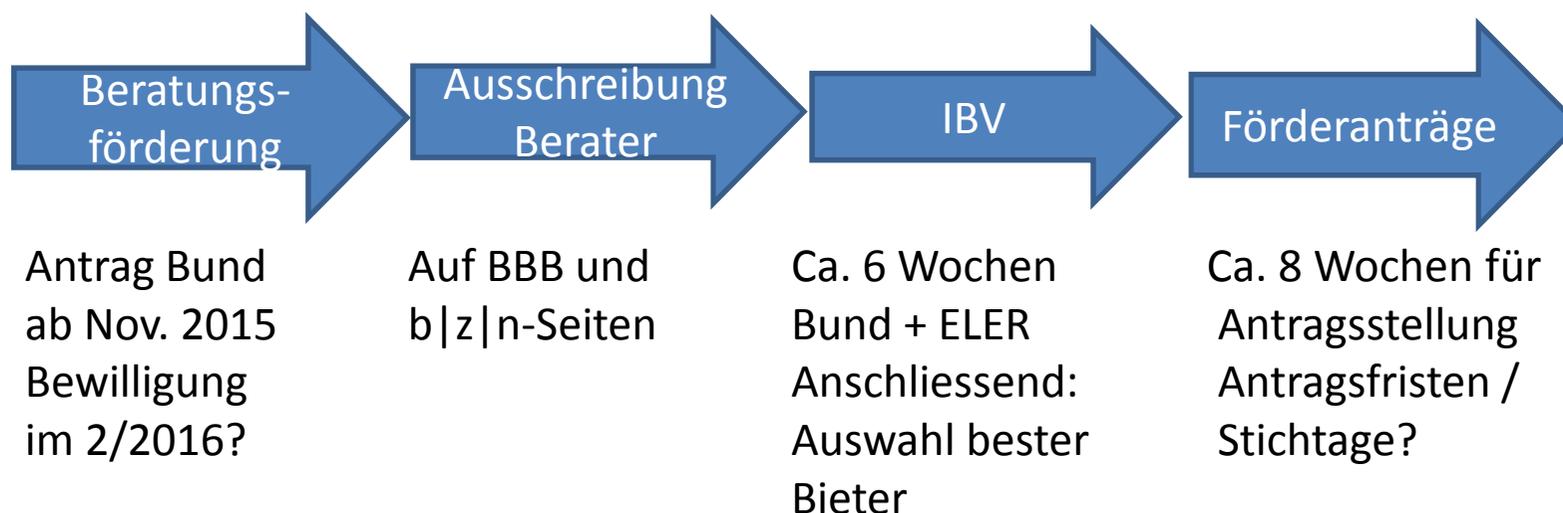
III.3.f) Zeitplan für Umsetzung Betreibermodell



III.4 Wirtschaftlichkeitslückenmodell

- a) Markterkundung nachtragen bzw. aktualisieren (nicht älter als 1 Jahr)
- b) Beratungsförderung beim Bund beantragen
- c) Projektgebiet abgrenzen
- d) IBV starten
- e) Förderanträge beim Bund und Land stellen
- f) Zeitplan

Zeitplan: Welcher Landkreis reicht einen Förderantrag bis zum 31.01.2016 ein?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für weitere Informationen:

Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen (b|z|n)

Peer Beyersdorff

Tel.: 04795-957-1150

Fax: 04795-957-4048

E-Mail: beyersdorff@breitband-niedersachsen.de

Internet: www.breitband-niedersachsen.de



© Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen



Herausforderungen und Themen beim Breitbandausbau

